

Jahresbericht zum 30. November 2017

PENSION.INVEST PLUS®

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF
(Sonstige Investmentvermögen)

PENSION.INVEST PLUS®

in der Zeit vom 16. Januar 2017 bis 30. November 2017.

Hamburg, im März 2018
Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2017	4
Vermögensaufstellung per 30. November 2017	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	15
Besteuerung der Wiederanlage	16
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2017

Bericht der Fondsverwaltung

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH.

Das Portfoliomanagement wurde mit Auflegung des Fonds mit gesondertem Vertrag an den Portfoliomanager, Hinkel & Cie. Vermögensverwaltung AG, Düsseldorf, ausgelagert. Als Vertriebsgesellschaft fungiert die INVITA INVEST GmbH, Zorneding. Als Portfoliomanager haben wir für Sie den Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 16.01.2017 bis 30. November 2017 für das am 16.01.2017 aufgelegte und thesaurierende AIF-Investmentvermögen mit seinen zwei Anteilsscheinklassen

- PENSION.INVEST PLUS® I /
WKN: A2AQZZ und
 - PENSION.INVEST PLUS® R /
WKN: A2AQZY7
- erstellt.

Anlageziele des Investmentvermögens sowie die Anlagepolitik zur Erreichung dieser Ziele im Berichtszeitraum:

Das Anlagenziel des Fonds ist es, möglichst nachhaltige, schwankungsarme und positive Wertveränderungen nebst laufenden Erträgen zu erwirtschaften.

Das Management-Konzept des Investmentvermögens PENSION.INVEST PLUS® basiert auf einer Multi-Asset-Ma-

nager-Strategie. Bei der Fondsauswahl werden schwerpunktmäßig institutionelle Anteilsklassen von qualitätsgeprüften vermögensverwaltenden Fonds (VV-Fonds) mit aktivem Risikomanagement angestrebt. Durch die Streuung der Investitionen auf rd. 35 bis 40 VV-Fonds/Titel erfolgt eine breite Diversifikation in unterschiedlich ausgerichtete Fondsmanagement- und Anlage-Konzepte mit dementsprechend unterschiedlichen aktiven Risikomanagement-Ansätzen und Systemen.

Für das Investmentvermögen können daneben auch Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, andere Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Anteile an anderen Investmentvermögen, Derivate zu Absicherungs- und Investitionszwecken, sonstige Anlageinstrumente sowie Edelmetalle erworben werden (Anlageuniversum).

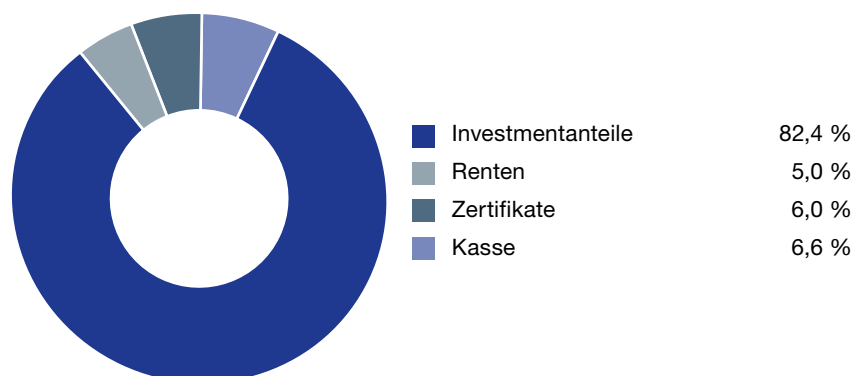
In diesem Zusammenhang darf der Portfoliomanager für das Investmentvermögen als Teil der Anlagestrategie auch Geschäfte mit Derivaten tätigen. Dies schließt Geschäfte mit Derivaten zur effi-

zienten Portfoliosteuerung (primär zu Absicherungszwecken) und zur Erzielung von Zusatzerträgen ein.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens im Berichtszeitraum, insbesondere Adressausfallrisiken, Zinsänderungs-, Währungs- sowie sonstige Marktpreisrisiken, operationelle Risiken und Liquiditätsrisiken:

Zum Berichtstag 30.11.2017 hält der Fonds 82,40 % in richtlinienkonforme aktiv gemanagte und breit gestreute Publikumsfonds in unterschiedlichen Risikoausrichtungen von konservativ bis dynamisch primär von institutionellen Anteilsscheinklassen. Nach aktuellem Sachstand ist keiner der Fonds in Bezug auf die Rückgabe von Fondsanteilen geschlossen bzw. war keiner während des Berichtszeitraums in Punkto Rückgabe von Fondsanteilen jemals geschlossen. Alle Fondsanteile sind liquide und täglich veräußerbar. Da es sich hierbei ausnahmslos um richtlinienkonforme Investment-Vermögen handelt besteht kein Adressausfallrisiko.

Portfoliostruktur zum 30.11.2017



Zum Berichtstag hält der Fonds ferner 5,0 % auf der ertragsorientierten Seite in Rentenwerten, die ausschließlich auf EUR lauten und somit kein Währungsrisiko beinhalten. Die Restlaufzeit dieser Rentenwerte hat eine kurz- bis mittelfristige Struktur. Das Zinsänderungsrisiko und damit verbundene Marktpreisrisiken werden unter Zuhilfenahme computergestützter, technisch-quantitativer Analysen überwacht. Da Zinsänderungsrisiken primär durch Inflation entstehen, würde dies fallende Kurse in den Rentenwerten bedeuten, was sodann durch unser System erkannt werden würde. Ein Adressenausfallrisiko wird seitens des Portfoliomanagers aufgrund der Bonität der Emittenten derzeit nicht gesehen, kann allerdings auch nicht ausgeschlossen werden.

Zum Berichtstag 30.11.2017 weist der Fonds zudem eine cash-Liquidität von 6,6 % auf EUR-Konten aus (saldiert um Verbindlichkeiten und Forderungen), die ausschließlich bei der Verwahrstelle, dem Bankhaus Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, unterhalten wird. Ein Adressenausfallrisiko wird von Seiten des Portfoliomanagers aufgrund der Sicherungseinrichtung des Institutes nicht gesehen.

Die Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele zum Berichtszeitpunkt:

Die unterjährige Struktur wurde entsprechende dem Investmentansatz laufend angepasst. Die Risikoklasse KID 4 (bei 1-7) des weltweit anlegenden gemischten Sondervermögens entspricht insgesamt einer ausgewogenen Ausrichtung für beide Anteilsscheinklassen. Die zum Berichtszeitpunkt gültige Struktur des Portfolios ergibt sich aus der Umsetzung der Anlagepolitik und des Risikomanagements. Die größten Positionen zum Berichtszeitpunkt sind der Tabelle zu entnehmen und zeigen die breite Diversifikation des Fonds (Quelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG).

Die 20 größten Positionen	
ASSETS DEFENSIVE OPP. UI A	7,20 %
VALUE OPPORTUNITY FUND H	6,21 %
FRANKF. F: STIFT. AI	6,19 %
BELLVUE(LUX)-BB GL.M.I EO	4,64 %
MEDIA TRUST SA IHS. 30	4,47 %
M+G OPTIMAL INCOME EOC-HI	4,62 %
BLACK EUR.OPPO.EXT.A2 EO	4,23 %
4Q-SPECIAL INCOME EUR(I)	4,14 %
GREIFF SPEC.SITUAT.FD OP	3,90 %
HEN.GAR.-UK ABS.RET.IE OHA	3,84 %
ABSOL.RET.MULTI PR.F.AKI	3,69 %
WHC - GLOBAL DISCOVERY	3,52 %
SEMPER A. 16/6500 16/23	2,80 %
IP FONDS-IP BLACK T	2,67 %
DT.AKTIE TOTAL RET.INH	2,64 %
IP FONDS-IP WHITE T	2,63 %
LOY S FCP-L. GLOBAL L/S I	2,55 %
FOKUS FUND GERMANY+	2,33 %
HINKEL RELAT.PERFO.HI FO.	2,16 %
DREISAM INCOME I	2,12 %

Die konjunkturelle Erholung der Weltwirtschaft verläuft dank der weltweiten Liquiditätsversorgung durch die Notenbanken auf einem in 2017 zufriedenstellenden Niveau. Insbesondere konnten auch in Europa die südlichen Länder von dieser Entwicklung gut partizipieren. Insgesamt waren die Märkte während des gesamten Fondsberichtszeitraums unverändert durch politische, wie auch geopolitische und insbesondere durch die geldpolitischen Liquiditäts-Maßnahmen, im Rahmen des am 09.03.2015 gestarteten europäischen Quantitativen-Easing-Programms der EZB über aktuell monatlich € 60 Mrd. geprägt. Dieses QE-Programm wurde Anfang des IV Quartals 2017 bereits vorzeitig nochmals um 9 Monate bis September 2018 verlängert und wird dann insgesamt ein Volumen von € 2,82 Billionen (ursprünglich per Start des Programms € 1,14 Billionen) ausweisen.

Dies sind insbesondere die Gründe, dass sich die meisten Indizes in der gesamten Berichtsperiode sehr positiv entwickelten und teilweise nahe an ihrer Höchstbewertung notieren. Allerdings war auch im Berichtszeitraum eine Aufwertung des Euro

bzw. Abwertung anderer Währungen, insbesondere des US-\$, festzustellen.

Sonstige für den Anleger wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum:

Im Berichtszeitraum sind keine wesentlichen Ereignisse für den Anleger eingetreten. Allerdings hat die Verwaltungsgesellschaft abstimmungsgemäß eine Änderung der besonderen Anlagebedingungen für das Investmentvermögen bei der BaFin beantragt und genehmigt bekommen, wonach das heutige Pulikums-AIF-Investmentvermögen mit Wirkung zum 1.4.2018 in ein richtlinienkonformes (OGAW) Investmentvermögen umgewidmet wird. Durch die Veränderungen gemäß MIFID II ab 1.1.2018 einerseits sowie die in Durchführung befindliche vorgenannte Änderung kann dieser Fonds ab dem II Quartal 2018 auch sodann wieder von allen Honorar- wie auch Anlageberatern durch entsprechende Beratung vermittelt oder vom Anleger per execution only erworben werden.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des Pension.Invest Plus Fonds für den Berichtszeitraum betrug 37.198,16 EUR für die I-Tranche. Dies setzt sich wie folgt zusammen: realisierte Gewinne 42.307,93 Euro, realisierte Verluste -5.109,77 Euro. Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des Pension.Invest Plus Fonds für den Berichtszeitraum betrug 57.498,92 EUR für die R-Tranche. Dies setzt sich wie folgt zusammen: realisierte Gewinne 65.826,23 Euro, realisierte Verluste -8.327,31 Euro. Das Veräußerungsergebnis stammt ausschließlich aus der Saldierung von Gewinnen und Verlusten aus der Veräußerung von Finanzinstrumenten des Anlageuniversums.

Wertentwicklung und Risikokennziffer:

Die Entwicklung des Investmentvermögens im Rumpfgeschäftsjahr seit Fondsauflegung sowie deren Risikokennziffern kann nachfolgend entnommen werden:

Unter Würdigung der Marktverhältnisse während des Rumpfgeschäftsjahres

16.01.2017 - 30.11.2017 konnte für das Investmentvermögen eine Wertentwicklung nach BVI Methode von 4,42 % für die I-Tranche und 4,13 % für die R-Tranche erwirtschaftet werden. Dieser Wertveränderung lagen die Risikokennziffern (Quelle HansalInvest) Sharpe-Ration von 2,72 (I-Tranche) bzw. 2,57 (R-Tranche) bei einer Volatilität von 1,76 % (I-Tranche) bzw. 1,75 % (R-Tranche) zugrunde.

Düsseldorf, den 13.12.2017

Hinkel & Cie. Vermögensverwaltung AG



Klaus Hinkel

Vorstand

Vermögensaufstellung per 30. November 2017

Fondsvermögen: EUR 9.767.253,82

Umlaufende Anteile: Class I 36.248

Class R 57.453

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	479	4,90
2. Zertifikate	590	6,04
3. Sonstige Wertpapiere	8.066	82,58
4. Bankguthaben	644	6,61
5. Sonstige Vermögensgegenstände	9	0,09
II. Verbindlichkeiten	-21	-0,22
III. Fondsvermögen	9.767	100,00

(Angaben in Klammern per 31.10.2016)

Vermögensaufstellung zum 30.11.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
4,000000000% Ferratum Capital Germany GmbH Inh.-Schv. v.17/18	DE000A2GS104		EUR	200	200	0	% 102,738340	205.476,68	2,10	
4,000000000% Semper Augustus SA (C.16/6500) EO-Credit Linked Nts 2016(23)	DE000A184NY5		EUR	250	250	0	% 109,348176	273.370,44	2,80	
Zertifikate										
Dt. Börse Open End Zert. Gold	DE000A0S9GB0		STK	4.400	6.398	1.998	EUR 34,820000	153.208,00	1,57	
MEDIAN TRUST S.A.-Cmpt 16/6002 IHS 30.06.30 Funds	DE000A2BAUP8		EUR	420	420	0	EUR 103,985571	436.739,40	4,47	
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere								EUR	1.068.794,52	10,94
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile 2)										
4Q-SPECIAL INCOME	DE000A1JRCQ3		ANT	3.100	3.100	0	EUR 130,480000	404.488,00	4,14	
Apus Capital Revalue Fonds Inhaber-Anteile I	DE000A2DHTX5		ANT	2.050	2.050	0	EUR 66,120000	135.546,00	1,39	
Dreisam Income Inhaber-Anteile I	DE000A2DHT09		ANT	2.000	2.000	0	EUR 103,370000	206.740,00	2,12	
HINKEL RELATIVE PERFORM.HI FO. Inhaber-Anteile	DE000A14UWU6		ANT	4.000	4.000	0	EUR 52,850000	211.400,00	2,16	
Gruppenfremde Investmentanteile 3)										
Absolute Return Multi Prem.Fo. Inhaber-Anteile AK I	DE000A2AGM18		ANT	3.300	3.300	0	EUR 109,140000	360.162,00	3,69	
ASSETS Defensive Opportunit.UI Inhaber-Anteile A	DE000A1H72N5		ANT	6.700	6.700	0	EUR 104,920000	702.964,00	7,20	
BelleVue Fds (Lux)-BB Gl.Macro Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0494762056		ANT	2.600	2.600	0	EUR 174,340000	453.284,00	4,64	
BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N.	LU0313923228		ANT	1.170	1.170	0	EUR 352,890000	412.881,30	4,23	
Deutsche Aktien Total Return	LU0216092006		ANT	1.500	1.500	0	EUR 172,070000	258.105,00	2,64	
Do RM Special Situat.Tot.Ret.I Inhaber-Anteile A EUR o.N.	LU0566786892		ANT	560	560	0	EUR 175,940000	98.526,40	1,01	
EMCORE COP Inhaber-Anteile T	DE000A2ARN14		ANT	960	960	0	EUR 104,350000	100.176,00	1,03	
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile I o.N.	LU0952573300		ANT	430	430	0	EUR 138,710000	59.645,30	0,61	
Fokus Fund Germany + Inhaber-Anteile	DE000A2DMVZ6		ANT	2.200	2.200	0	EUR 103,440000	227.568,00	2,33	
Frankf.Aktienfond.f.Stiftungen Inhaber-Anteile AI	DE000A12BPQ2		ANT	4.700	4.700	0	EUR 128,590000	604.373,00	6,19	
Frankfurter Stiftungsfonds Inhaber-Anteile G	DE000A2DTMS5		ANT	10	10	0	EUR 10.131,920000	101.319,20	1,04	
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	LU0228348941		ANT	4.600	4.600	0	EUR 82,880000	381.248,00	3,90	
Helium Fd-Helium Performance Actions-Nom. A Cap. EUR o.N.	LU0912261970		ANT	160	160	0	EUR 1.209,878000	193.580,48	1,98	
Helium Fd-Helium Selection Actions-Nom. A Cap. EUR o.N.	LU1112771255		ANT	160	160	0	EUR 1.234,052000	197.448,32	2,02	
Helium Opportunités	FR0010757831		ANT	150	150	0	EUR 1.350,460000	202.569,00	2,07	
Hen.Gart.-UK Absolute Return Actions Nom.I Acc.EUR Hdgd oN	LU0490769915		ANT	51.800	51.800	0	EUR 7,243800	375.228,84	3,84	
IP Fonds-IP Black Inhaber-Anteile Class T o.N.	LU1516376636		ANT	23.000	23.000	0	EUR 11,330000	260.590,00	2,67	
IP Fonds-IP White T	LU1144474043		ANT	20.000	20.000	0	EUR 12,830000	256.600,00	2,63	
LOYS - Global L/S I	LU0720542298		ANT	3.380	3.380	0	EUR 73,830000	249.545,40	2,55	
M&G Optimal Income Fund Reg. Shares EUR C-H Inc. o.N.	GB00BK6M- CM55		ANT	23.350	23.350	0	EUR 19,336000	451.495,60	4,62	
Palad.A.M.I.AG TGV-Paladin One Inhaber-Anlageaktien	DE000A1W1PH8		ANT	700	700	0	EUR 145,510000	101.857,00	1,04	
Squad Aguja Opportunities Inhaber-Anteile I	DE000A2AR9C9		ANT	940	940	0	EUR 115,330000	108.410,20	1,11	
Value Opportunity Fund Inhaber-Anteile H o.N.	LU1191857009		ANT	10.350	10.350	0	EUR 58,570000	606.199,50	6,21	
WHC-Global Discovery	DE000A0YJMG1		ANT	3.000	3.000	0	EUR 114,670000	344.010,00	3,52	
Summe der Investmentanteile								EUR	8.065.960,54	82,58
Summe Wertpapiervermögen								EUR	9.134.755,06	93,52

Vermögensaufstellung zum 30.11.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2017	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	644.270,97				644.270,97	6,61
Summe der Bankguthaben							EUR	644.270,97	6,61
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	9.231,96				9.231,96	0,09
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	9.231,96	0,09
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-21.004,17			EUR	-21.004,17	-0,22
Fondsvermögen							EUR	9.767.253,82	100*)
Anteilwert - PENSION.INVEST PLUS® I							EUR	104,42	
Umlaufende Anteile							STK	36.248	
Anteilwert - PENSION.INVEST PLUS® R							EUR	104,13	
Umlaufende Anteile							STK	57.453	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 61,11%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 8.684.080,81 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Noratis AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2E4MK4	STK	2.000	2.000	
The Naga Group AG Namens-Aktien o.N.	DE000A161NR7	STK	4.194	4.194	
Voltabox AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2E4LE9	STK	100	100	
An freien Märkten gehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
5,625000000% Deutsche Rohstoff AG Anleihe v.2016(18/21)	DE000A2AA055	EUR	200	200	
7,000000000% Homann Holzwerkstoffe 12/17	DE000A1R0VD4	EUR	200	200	
6,500000000% KSW Immobilien GmbH & Co. KG IHS v.2014/16/17/19 Gesamtk. 16.05.2017	DE000A12UAA8	EUR	100	100	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
ACEVO Gl.Healthcare Abs.Ret.UI Inhaber-Anteile	DE000A1111D5	ANT	933	933	
Bellevue Fds (Lux)-BB Gl.Macro Namens-Anteile B EUR o.N.	LU0494761835	ANT	812	812	
Carmignac Sécurité FCP Cap.(3 Déc.)	FR0010149120	ANT	115	115	
Deutsche Concept-Kaldemorgen LC	LU0599946893	ANT	1.000	1.000	
FLOSSBACH VON STORCH SICAV - MULTIPLE OPPORTUNITIES R	LU0323578657	ANT	430	430	
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	DE000A0M8HD2	ANT	2.600	2.600	
Hen.Gart.-UK Absolute Return Actions Nom.R Acc.EUR Hdgd oN	LU0490786174	ANT	14.200	14.200	
Jupiter Gl.Fd.-J.Glob.Abs.Ret. Namens-Ant.D(EUR)A Inc.Dis.oN	LU1388737063	ANT	15.150	15.150	
M&G Optimal Income Fund	GB00B1VMCY93	ANT	12.500	12.500	
Nordea 1-Stable Return Fund Actions Nom. AP-EUR o.N.	LU0255639139	ANT	9.900	9.900	
Value Opportunity Fund Inhaber-Anteile P o.N.	LU0406025261	ANT	3.400	3.400	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 16. Januar 2017 bis 30. November 2017		PENSION.INVEST PLUS® I	PENSION.INVEST PLUS® R
I. Erträge			
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	13.927,70	21.754,25
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	-1.862,53*)	2.445,85
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-121,36**)	-291,67**)
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	5.013,49	6.229,91
5. Sonstige Erträge 1)	EUR	3.997,15	5.182,20
Summe der Erträge	EUR	20.954,45	35.320,54
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-5,06	-2,49
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-14.346,53	-32.270,82
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.871,32	-2.501,93
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-5.466,88	-7.162,37
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-24.271,25	-47.970,95
Summe der Aufwendungen	EUR	-45.961,04	-89.908,56
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-25.006,59	-54.588,02
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	42.307,93	65.826,23
2. Realisierte Verluste	EUR	-5.109,77	-8.327,31
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	37.198,16	57.498,92
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	12.191,57	2.910,90
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	50.871,61	83.953,15
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-6.727,35	-10.632,94
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	44.144,26	73.320,21
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	56.335,83	76.231,11

*) Der Sollsaldo resultiert aus einem negativen Ertragsausgleich

**) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

Entwicklung des Investmentvermögens 2017

	PENSION.INVEST PLUS® I		PENSION.INVEST PLUS® R	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00	EUR	0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	3.730.416,28	EUR	5.896.495,80
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	3.731.989,48	EUR	6.455.203,92
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.573,20	EUR	-558.708,12
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-1.806,22	EUR	9.581,02
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	56.335,83	EUR	76.231,11
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	50.871,61	EUR	83.953,15
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-6.727,35	EUR	-10.632,94
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	3.784.945,89	EUR	5.982.307,93

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt	je Anteil *) **)
PENSION.INVEST PLUS® I		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR 12.191,57	0,34
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen (***)	EUR 5.109,77	0,14
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR -1.812,40	-0,05
II. Wiederanlage	EUR 15.488,94	0,43
PENSION.INVEST PLUS® R		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR 2.910,90	0,05
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen (***)	EUR 8.327,31	0,14
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR -4030,46	-0,07
II. Wiederanlage	EUR 7.207,75	0,12

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

***) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
PENSION.INVEST PLUS® I		
Auflegung		EUR 100,00
2017	EUR 3.784.945,89	EUR 104,42
PENSION.INVEST PLUS® R		
Auflegung		EUR 100,00
2017	EUR 5.982.307,93	EUR 104,13

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	93,52
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert - PENSION.INVEST PLUS® I	EUR	104,42
Umlaufende Anteile	STK	36.248

Anteilwert - PENSION.INVEST PLUS® R	EUR	104,13
Umlaufende Anteile	STK	57.453

Anteilklasse I: Währung: EUR; Verwaltungsvergütung 0,975% p.a.; Ausgabeaufschlag i.H.v. 0,00%; Ertragsverwendung Thesaurierung

Anteilklasse R: Währung: EUR; Verwaltungsvergütung 1,35% p.a.; Ausgabeaufschlag i.H.v. 3,00%; Ertragsverwendung Thesaurierung

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
PENSION.INVEST PLUS® I	3,88 %
PENSION.INVEST PLUS® R	4,03 %
Transaktionskosten**)	EUR 8.458,35

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

***) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für KVG-eigene Investmentanteile beträgt:

4Q-SPECIAL INCOME	0,5600% p.a.
Apus Capital Revalue Fonds Inhaber-Anteile I	1,4000% p.a.
Dreisam Income Inhaber-Anteile I	1,5000% p.a.
HINKEL RELATIVE PERFORM.HI FO. Inhaber-Anteile	1,2000% p.a.

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Absolute Return Multi Prem.Fo. Inhaber-Anteile AK I	0,2750% p.a.
ASSETS Defensive Opportunit.Ul Inhaber-Anteile A	0,3000% p.a.
Bellevue Fds (Lux)-BB Gl.Macro Namens-Anteile I EUR o.N.	0,9000% p.a.
BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N.	1,5000% p.a.
Deutsche Aktien Total Return	1,2500% p.a.
Do RM Special Situat.Tot.Ret.I Inhaber-Anteile A EUR o.N.	0,1500% p.a.
EMCORE COP Inhaber-Anteile T	1,1500% p.a.
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile I o.N.	0,7800% p.a.
Fokus Fund Germany + Inhaber-Anteile	2,0000% p.a.

Frankf.Aktienfond.f.Stiftungen Inhaber-Anteile AI	0,1500% p.a.
Frankfurter Stiftungsfonds Inhaber-Anteile G	1,5000% p.a.
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	1,7000% p.a.
Helium Fd-Helium Performance Actions-Nom. A Cap. EUR o.N.	0,2500% p.a.
Helium Fd-Helium Selection Actions-Nom. A Cap. EUR o.N.	1,5000% p.a.
Helium Opportunités	1,2500% p.a.
Hen.Gart.-UK Absolute Return Actions Nom.I Acc.EUR Hdgd oN	1,0000% p.a.
IP Fonds-IP Black Inhaber-Anteile Class T o.N.	1,0000% p.a.
IP Fonds-IP White T	1,0000% p.a.
LOYS - Global L/S I	0,7500% p.a.
M&G Optimal Income Fund Reg. Shares EUR C-H Inc. o.N.	0,1500% p.a.
Palad.A.M.I.AG TGV-Paladin One Inhaber-Anlageaktien	1,5000% p.a.
Squad Aguja Opportunities Inhaber-Anteile I	1,5400% p.a.
Value Opportunity Fund Inhaber-Anteile H o.N.	1,2500% p.a.
WHC-Global Discovery	1,6000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Erträge aus Kick-Back Zahlungen

2) Im Wesentlichen Kosten für die Marktrisikomessung, Gebühren für die BaFin sowie für die Bewertung von Vermögensgegenständen durch Dritte, Aufwandsausgleich

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 14.500.104,02
davon fix:	EUR 11.907.583,74
davon variabel:	EUR 2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 1.201.000,08

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

01.08.2017: Erhöhung der Mindestanlagensumme der Anteilscheinklasse PENSION.INVEST PLUS I auf 1 Mio Euro

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten 0,00 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Die Liquiditätssituation des Investmentvermögens wird bewertungstäglich ermittelt und überwacht. Hierzu wird die 10-Tages Liquiditätsquote ermittelt, die den prozentualen Anteil an Vermögensgegenständen angibt, der innerhalb dieser Frist liquidiert werden kann. Diese Liquiditätsquote wird der Quote aus potentiellen Mittelabflüssen, die aus historischen Erfahrungswerten ermittelt werden, gegenübergestellt und mittels Limitsystem überwacht.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivatrisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko.

Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetz und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,81
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,84

Hamburg, 21. Februar 2018

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens PENSION.INVEST PLUS® für das Rumpfgeschäftsjahr vom 16. Januar bis 30. November 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 16. Januar bis 30. November 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 22. Februar 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 16.01.2017 bis 30.11.2017

Steuerlicher Zufluss: 30.11.2017

Name des Investmentfonds: PENSION.INVEST PLUS® R

ISIN: DE000A2AQZY7

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,2343644	0,2343644	0,2343644
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,3142249	0,3142249
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,2343644	0,2343644	0,2343644
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0101253	0,0101253
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0101248
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0016001	0,0016001
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0010727
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0001220	0,0001220	0,0001220
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0142685	0,0142685	0,0142685

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 16.01.2017 bis 30.11.2017

Steuerlicher Zufluss: 30.11.2017

Name des Investmentfonds: PENSION.INVEST PLUS® I

ISIN: DE000A2AQZ4

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,1539464	0,1539464	0,1539464
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,2732508	0,2732508
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0138378	0,0138378	0,0138378
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0138378
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,1539464	0,1539464	0,1539464
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0034594	0,0145340	0,0145340
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0145329
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁶⁾	0,0000000	0,0013079	0,0013079
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0009802
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0001625	0,0001625	0,0001625
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0234107	0,0234107	0,0234107

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie

in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnvoller Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenom-

men. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 21.02.2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Katrin Kiepke
Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 11.306.775,13
Haftendes Eigenkapital:
€ 14.184.724,34
(Stand: 31.12.2016)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Verwahrstelle:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 16.000.000,00
Haftendes Eigenkapital:
€ 161.968.555,32
(Stand 31.12.2016)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de